

## **Babys tiefgefroren – geständig**

**In Deutschland begann ein spektakulärer Prozess. Eine Mutter versteckte drei tote Babys in der Kühltruhe**

In Deutschland steht seit gestern eine Mutter vor Gericht, die drei tote Babys in einer Tiefkühltruhe versteckt hatte.

Die Frau aus Wenden im Bundesland Nordrhein-Westfalen gab zu, die Leichen ihrer Töchter dort versteckt zu haben. Sie habe die Kinder bei sich haben wollen, sagte die 44 Jahre alte Hausfrau vor dem Siegener Landgericht. Sie versicherte aber, sie habe gewollt, dass die Kinder überlebten. Eines der Mädchen habe nach der Geburt geschrien, später hätten die Arme gebaumelt. Die Anklage ist überzeugt, dass die Frau nach der heimlichen Schwangerschaft und Geburt eines der Kinder erstickte und eines ertränkte. Das dritte Mädchen ist vor der für Totschlag massgeblichen Verjährungsfrist von 20 Jahren gestorben.

Die Kinder waren 1986, 1988 und 2004 nach Angaben der Mutter unbemerkt von Familie und Umfeld zur Welt gekommen. Im Mai dieses Jahres hatte der 18-jährige Sohn der Frau auf der Suche nach einer Pizza die Leichen in der Kühltruhe entdeckt. Die Frau hatte sich daraufhin der Polizei gestellt.

12. November 2008, Punkt.ch

[http://redaktion.punkt.ch/fileadmin/userdata/ePaper/2008/2008\\_11/punkt.ch\\_BS\\_20081112.pdf](http://redaktion.punkt.ch/fileadmin/userdata/ePaper/2008/2008_11/punkt.ch_BS_20081112.pdf)